



# ThyssenKrupp Rasselstein GmbH

Nimmt seit dem 14.10.2014 am Zero Accident Forum teil und verpflichtet sich, die Arbeitssicherheit kontinuierlich zu verbessern sowie die Forumspolitik und die Forumsgrundsätze (s. u.) zu befolgen.

## Unser Auftrag

- ◆ Unser Auftrag ist es, beim Thema Arbeitssicherheit weltweit führend zu sein. Wir glauben, dass alle Unfälle verhütet werden können und sind bereit, dementsprechend zu handeln.
- ◆ Wir sind überzeugt davon, dass moralisch, sozial und wirtschaftlich ein Recht auf sichere Arbeitsverfahren und eine sichere Arbeitsumgebung besteht. Gemeinsam können Beschäftigte und Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber Risiken beherrschen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Reinert', is written over a horizontal line.

**Prof. Dr. Dietmar Reinert**

Direktor  
Institut für Arbeitsschutz der  
Deutschen Gesetzlichen  
Unfallversicherung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Laakmann', is written over a horizontal line.

**Carsten Laakmann**

Geschäftsführung  
ThyssenKrupp Rasselstein GmbH

# Politik und Grundsätze des Zero Accident Forums (ZAF)

1. Das Zero Accident Forum ist ein Netzwerk, das ausschließlich Unternehmen, Einrichtungen oder Unternehmensverbänden offensteht. Es darf nicht für die Werbung z.B. durch Berater missbraucht werden.
2. Das "Zero Accident"-Forum steht ausdrücklich auch klein- und mittelständischen Unternehmen oder Einrichtungen offen, die bereit sind, Arbeitssicherheit vorrangig zu behandeln und Sicherheitsvorreiter zu werden.
3. Der Austausch über verschiedene Branchen und Unternehmensgrößen hinweg wird ausdrücklich gewünscht.
4. Das Forum ist ein freiwilliges Netzwerk und verfolgt keine kommerziellen Interessen.
5. Wichtigstes Ziel ist die Schaffung von mehr Akzeptanz für die Themen „Sicherheitskultur“ und „verhaltensbasierte Sicherheit“.
6. Der Erfahrungsaustausch im Netzwerk trägt dazu bei durch gute praktische Beispiele voneinander zu lernen. Es werden möglichst „Good Practices“ entwickelt und kommuniziert.
7. Alle teilnehmenden Unternehmen nennen jährlich die 1000-Mann-Quote. Zusätzlich können die klassischen OSHA Unfallquoten (incident rate, lost time case rate, lost work day rate und severity rate) angegeben werden.
8. Alle Mitglieder des Forums bekennen sich zu den Grundsätzen:
  - a. Jeder Unfall ist vermeidbar.
  - b. Unfälle geschehen nicht zufällig.
  - c. Lernen ist der Schlüssel zum Erfolg.
9. Alle Mitglieder des Forums sind den folgenden Grundsätzen verpflichtet:
  - a. Sie möchten ihren Arbeitsschutz in Richtung auf "Zero Accident" verbessern, um Vorreiter bei der Sicherheit am Arbeitsplatz zu werden.
  - b. Sie verpflichten sich offen Informationen über erfolgreiche Arbeitssicherheitspraktiken an andere Mitglieder weiterzugeben.
  - c. Sie verbessern die Sicherheit an ihren Arbeitsplätzen in Zusammenarbeit mit ihren Beschäftigten und Führungskräften.
  - d. Gesundheit und Sicherheit sind untrennbarer Bestandteil ihres Unternehmenserfolgs.
  - e. Sie verpflichten sich, der ZAF-Projektgruppe jährlich die entsprechenden Informationen (siehe Punkt 7) zum Arbeitsschutz vorzulegen.